

strahlenmeßgerät EDD-30

strahlenschutz bei fluoroskopie



radiologie strahlenmeßgerät

unfors 

Direkte Warnsignale
in Echtzeit
verringern die
Strahlenexposition

strahlenmeßgerät EDD-30



Anwendung

- Zur Verhaltensänderung beim Arbeiten unter Strahlenexposition
- Zur Messung, ob genügend Schutzmaßnahmen bzw. Schutzbekleidung verwendet werden. Diese kann an jedem Körperteil durchgeführt werden
- Zur Messung, ob die Schutzbekleidung noch ausreichend strahlenresistent ist
- Zur Ausmessung des Arbeitsplatzes hinsichtlich Strahlenrisiko
- Für die Messung von Primär- und Sekundärstrahlen geeignet

Produktinfos

- Das EDD-30 hat einen kleinen externen Sensor, der über ein Spezialkabel mit dem Meßgerät verbunden ist.
- Der Sensor misst die Dosis, der ein bestimmter Körperteil (z. B. Augen, Hände, Füße) ausgesetzt ist.
- Es wird sowohl die Einzeldosis als auch die Gesamtexpositionszeit gemessen
- Sobald die eingestellten Grenzwerte für Dosis oder Dosisleistung überschritten werden, werden Warnsignale in Echtzeit ausgelöst
- Einfachste Bedienung ermöglicht die Anwendung für jeden Betroffenen

Der Sensor

- Der Sensor ist einfach zu tragen und kann an jeder Körperstelle angebracht werden.
- Dadurch wird das individuelle Strahlenbewußtsein erhöht und eine Verhaltensänderung bewirkt



An der Brille
angebrachter
Sensor.



An der Hand
angebrachter
Sensor.

Das Meßgerät

- Das Meßgerät wird in einem Spezialhalter am Gürtel befestigt oder in der Tasche einer Bleischürze getragen
- Das kleine und leichte Gerät behindert Sie nicht bei der Arbeit.

Bestellinformation

Art.-Nr	Beschreibung
EDD-30	Strahlenmeßgerät

zymed

zymed GmbH
Rennbahnweg 80
A-1220 Wien, AUSTRIA

Tel. +43/1/203 25 66
Fax +43/1/203 36 95-20
Email: office@zymed.at
www.zymed.at